

Von den 50 bdw-Jahren hat Chefredakteur **WOLFGANG HESS** (links) 30 Jahre und 11 Monate selbst miterlebt. „Nicht mobil“, mögen Sie urteilen. Doch immerhin hat er in dieser Zeit in sechs Positionen gearbeitet. Nach Studium (Diplom-Geograf) und Zeitungsvolontariat (Südwest Presse) hat ihn der Wissenschaftsjournalismus gepackt – von 1987 bis 1990 war er Technikredakteur bei der „Wirtschaftswoche“.

Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr begann **MAREN HÖVELMANN** (Mitte) eine Ausbildung zur Medienkauffrau Digital und Print bei der Konradin Mediengruppe, dem Verlagshaus, in dem bild der wissenschaft erscheint. Seit Januar 2011 ist sie eine feste Größe in der Redaktionsassistentin von bdw. Die Freizeit verbringt die begeisterte Reiterin am liebsten im Stall bei ihren Pferden.

ULRIKE MATZKE (rechts) arbeitete nach ihrer Ausbildung zur Verlagskauffrau längere Zeit im Anzeigenverkauf und ist seit 2006 als Redaktionsassistentin für bild der wissenschaft tätig. Ein abwechslungsreicher zentraler Job, der stets um das Medium, das bdw-Team und natürlich um die Anfragen der Leser kreist. Und sonst? Zu Hause steht meist die kleine Tochter im Mittelpunkt.

Vor 40 Jahren wagte sich **THORWALD EWE** (links) als Praktikant in die bdw-Redaktion. Es funkte. 1976 stieß der Diplom-Chemiker auf Dauer zum Team. Seitdem schürft er als Redakteur und Autor nach spannenden Themen: zunächst in Chemie und Lebenswissenschaften, dann in der Medizin, später in der Technik. Derzeit fesselt den Stellvertretenden Chefredakteur (seit 2000) die Anthropologie.

Als Kind schrieb **CLAUDIA CHRISTINE WOLF** (Mitte) Tiergeschichten, die sie ihren Eltern vorlas, heute ist sie bei bdw als Redakteurin für Themen aus dem Ressort Leben und Umwelt zuständig. Dazwischen liegen ein Biologiestudium sowie ein Blick in die Disziplinen Psychologie, Hirnforschung und Medizin. Um ihrem Geist Pausen zu gönnen, treibt sie viel Sport – davon überzeugt, dass Bewegung der beste Ausgleich zum Schreibtischjob ist.

RALF BUTSCHER (rechts) hat als Technikredakteur die neuesten Trends bei Windrädern und Solarzellen, Motoren, Mikrochips und exotischen Materialien im Blick. Besonders fasziniert ihn der Spannungsbogen zwischen Technik und Gesellschaft: Welche der Ideen, die Forscher und Entwickler ersinnen, bringen den Menschen wirklich einen Fortschritt?

RÜDIGER VAAS (links) ist als Physik- und Astronomie-Redakteur bei bild der wissenschaft vor allem von den extrem kleinen, besonders großen und komplizierten Dingen fasziniert – von den Elementarteilchen bis zum Multiversum. Er beschäftigt sich außerdem mit philosophischen Fragen und hat mehrere Bücher über Astronomie, Kosmologie und Quantengravitation veröffentlicht.

UTA ALTMANN (rechts) liest als Erste und als Letzte das Heft, bevor es gedruckt wird. Die bdw-Textchefin prüft und poliert seit 1988 jeden Beitrag. Außerdem sorgt sie dafür, dass gute Bücher in bild der wissenschaft vorgestellt werden, und sie organisiert den Wettbewerb „Wissensbuch des Jahres“. Von Hause aus ist sie Geophysikerin und hat über isländische Vulkane promoviert.

